



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Kirchengeseng darinnen die Heubtartikel des
Christlichen glaubens kurtz gefasset vnd ausgeleget sind**

Thamm, Michael

[Ivančice], 1566

VD16 XL 117

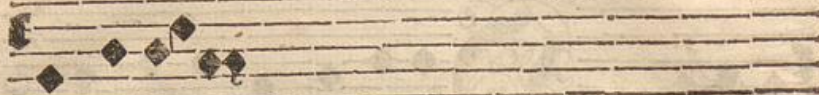
Gesprech im zwelfften jar.

urn:nbn:de:hbz:466:1-35283

Von der Fluchte Christi.



Herr Gott sih was blut/man unschuldiglich ver gies sen thut/
dei ner gnad erschein/sterck, trost vnd erhalt beid gros vnd klein



stewr dem hohmut.
hilff Herr allein. A M E N.

Von der Offenbarung Christi im zwelfften jar.

O Christe warer Gottes Son/40.

Luc 2.7.



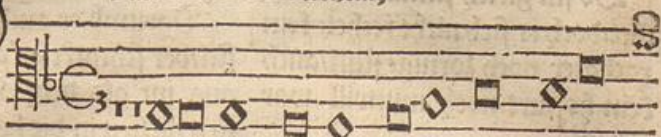
Iesu schön deiner hend arbeit.
vnd wolge- Berley das wir hie aufferden
stalt / der du dir gleichförmig werden/sliehen
nu zwelff jar die lusten der jugent/sampt aller
alt/zu Jerusa vneugent/Gottes wort reche fas-
lem im tempel sen/vnd all irrthum hassen: Ler
vns zu ein exempel / demütig vnd vermanung annemen / vns
Gottes wort/von lehren hast ge- mit nichten schemen/vnsern vor-
hört: Wo dich dein eltern han gefezten Alten/gehorsam zu hal-
funden/welchen du von stunden/ ten: Hilff das wir stet in lieb
gefolget hast, sie geehret/wie Got vnd zucht / süren vnsern handel/
tes wort leret: Darnach bis ins damit all vnser frucht/erscheine
dreissigste jar/in fried vnd stillig- ne wandel. Amen.
keit / dich geneert sünderdar / von

Mar. 6. a.

Ein lied von der heiligsten jugent Christi
für die kinder.

Pus

Puer natus in Bethlehem,



D lob dem Herren Ihesu Christ/wollen Luce 2.



wir ist singen/der uns zu trost geboren ist/last vnser stam mit



freuden erklingen.

Er ist das allerfrömste Kind/
seins gleichen man nicht findet/ge
schmückt mit Göttlichen gaben/
niemand kan in gnug preisen
vnd loben.

Jesai. 11. a.
Jere. 33. c.

Er ist das zarteste sproßlein/
das schön edle zweiglein / von
Dauids stam entsprossen fein/
das liebliche wolriechende blüm
lein.

Joha. 1. b.

Er ist ganz rein von aller
sünd / ein hochgebornes Kind /
voll aller gnaden vnd warheit / zu
Gottes willen tüchtig vnd bereit

Jesai. 11. a.

Des Herrn Geist hat auff im
sein rhu / drumw wuchs er vnd
nam zu / an gnade, tugend vnd
weisheit/vbt sich all zeit an der
Gottseligkeit.

Fur allem er gehorsam war/
vnd Gott ergeben gar/leist auch
den eltern sein pflicht dar/ lebt an
tadel fur aller menschen schar.

Er war vleissig im Gottes-
dienst/vnd trug sunderlich gunst/ psalm 1. a.
zu trewen lerern vnd dienern:
sein lust war tag vnd nacht zum
wort des Herrn.

Ganz still, züchtig vnd demu:
tig/in Worten warhafftig: im le-
ben rechtschaffen vnd frum / ge-
rechtigkeit war sein nam vnd Jere. 33. d.
reichtum.

Man hört kein herrisch wort
von im/kan im auch keins in sün
trieb kein leichtfertig spiel noch
schertz: so gar rein war sein jun-
ges edles hertz.

Mit gedanken, wort vnd wer
cken / wolt er das gut stercken:
vnd was er andre solt leren / das Actor. 1. a.
thet er mit der that selbs bewercken

Dh

Von der Jugend Christi.

1. Petr. 2. 6. Ob jm gleich jemand vnrecht
thet/doch er sich nicht rechet: kein
rachgier noch zornige stinn/auch
kein hoffart noch mutwill war
bey jm.

Mat. 6. 2. Fur müßiggang vnd eitelfeit/
hütet er sich allzeit: hielt sich
von böser gseltschafft rein / mied
Psaln 1. 2. ergernis vnd allen bösen schein.

2. Zeff. 5. d. Du fromen leuten hielt er sich/
welche auffrichtiglich/Gott lieb-
ten, vnd von herzen rein/jm dien-
ten mit rechtglaubiger Gemein.

Also leuchtet seine jugent / voll
Göttlicher tugent / als ein glanz
der gerechtigkeit / in aller vn-

schuld, wird vnd heiligkeit.

Darumb er auch Gott wolge
fiel/der schenckte jm gaben viel/die
aus jm als dem Heilbrunnen/
stetz fließen in die herzen der fro-
men.

Du edles Kindlin Ihesu
Christ / der du vnser trost bist/
wolst vns kindern dein Geiße
schencken / vnd vnser herz nach
deim willen lencken.

Das wir die zeit vnser jugent/
zubringen mit tugent / vnd also
volgen dein beyspil / verbringen
was dein lieber Vater wil.

A M E N.

